

XVIII.

T a f e l.

I n d i s c h e G a u k l e r .

Gaukler von allen Arten, Taschenspieler, Seiltänzer, Poffenreißer, Equilibristen, Schlangenbändiger, Wahrsager, Zauberer und mehrere andere Volksbetrüger ziehen in Indien in beträchtlicher Zahl umher; ja es giebt ganze Horden und Stämme derselben, von welchen die Zigeuner (Singanen) ein Auswurf sind, die sich in Europa bis in die äußersten Winkel unsers Erdtheils, gleich einem Heuschreckenschwarme, verbreitet haben.

Beispiele von den Poffenspielen und Kunstfertigkeiten indischer Gaukler giebt uns die achtzehnte Tafel dieses Heftes.

Fig. 1. Indisches Gaukelspiel.

Wir sehen hier eine Truppe Equilibristen abgebildet, die ihre Kunststücke den Britten zeigen; denn der Schauplatz ist hier der Paradeplatz im Fort George zu Madras. Rechts sieht man einen